

Eckhard Schepke, In den Pölten 14, 37688 Beverungen

**An den
Bürgermeister der
Stadt Beverungen**

**Herrn Christian Haase
Weserstraße 10- 12**

Beverungen, den 27.Januar 2011

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion beantragt für das Haushaltsjahr 2011 folgende Punkte im Investitionsplan des SIB zu ändern und einen neuen Punkt einzustellen:

Hauptschule

Der Haushaltsansatz (14-H7) in Höhe von 90.000,-€ wird auf das Jahr 2012 verschoben.

Begründung:

Es liegen zum jetzigen Zeitpunkt keine konkreten Planungen für das Schulzentrum, insbesondere für die Hauptschule vor und damit auch nicht welche Räume vorrangig genutzt werden.

Festhalle Herstelle

Der Haushaltsansatz (29-H16) in Höhe von 50.000,-€ ist zu streichen.

Begründung:

Auf Grund der sinkenden Schülerzahlen ist es denkbar, nach Schließung der ortsansässigen Grundschule, das Gebäude für das innergemeinschaftliche Leben zu nutzen.

Springbachbrücke

Der Haushaltsansatz (24-T11) in Höhe von 140.000,-€ ist für das Jahr 2011 zu streichen.

Begründung:

Die Stadt Beverungen befindet sich im Nothaushalt. Da die Brücke mit Fahrzeugen bis 2,5 t befahrbar ist, ist es möglich die Sanierung auf das nächste Jahr zu verschieben.

Bestuhlung Aula Schulzentrum

Der Haushaltsansatz in Höhe von 40.000,-€ ist zu streichen.

Begründung:

Eine Kostenübernahme durch die hiesige Wirtschaft oder durch Spenden wäre eine Möglichkeit. Die Verwaltung wird beauftragt nach Alternativen zu suchen.

Freibad

Der Haushaltsansatz(13-G1) in Höhe von 3500,-€ ist zu streichen.

Begründung:

Die Einfassung Beachvolleyballfeld im Schwimmbad ist nicht notwendig und die Sonnenschirme können gesponsert werden.

Kinderspielplätze

Der Haushaltsansatz (35-G4)in Höhe 10.000.-€ für Neubeschaffung Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen ist in das Jahr 2012 zu verschieben.

Begründung:

Aus Sicht der SPD Fraktion ist kein dringender Handlungsbedarf erkennbar

Bürgersteige in der Kernstadt

Es ist ein neuer Haushaltsansatz in Höhe von 140.000,-€ für die Erneuerung der Bürgersteige in der Kernstadt einzustellen (Beidseitig der Langen Straße).

Begründung:

Die Bürgersteige sind schon seit geraumer Zeit im schlechten Zustand und mit Stolperfallen übersät (Unfallgefahr).

Mit freundlichen Grüßen

Eckhard Schepke